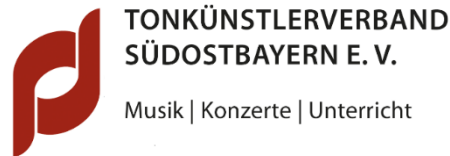


Eintritt 15,- € / ermäßigt 8,- €
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei
Anmeldung möglich unter:
info@tkv-sob.de oder telefonisch unter
08031 – 80 77 73
Kasse ab 10.00 geöffnet.

Informationen unter
www.tkv-sob.de/veranstaltungen



Der Deutsche Tonkünstlerverband ist der älteste Verband für alle musikalischen Berufe. Mit seinen Landesverbänden vertritt er nicht nur die Interessen der BerufsmusikerInnen, sondern diese organisieren sich in den jeweiligen Regionalverbänden vor Ort aktiv. In Rosenheim und den angrenzenden Landkreisen sind an die 130 professionelle MusikerInnen Mitglied im Tonkünstlerverband Südostbayern. Sie prägen mit Konzerten, qualifiziertem Unterricht und vielfältigen Projekten das musikalische Leben der Region entscheidend mit.

10 Jahre Matineen im Künstlerhof -

*Eine Bühne für professionelle
Musiker*innen aus der Region im
bewährten Format:*

*Den Sonntag mit **Musik** beginnen –
entspannt, aufnahmebereit,
neugierig.*

*Eine gute Stunde in **Gesellschaft**
eines musikalischen Themas,
eingeführt und moderiert.*

*Stoff für **Gespräche** nach dem
Konzert.*

Wir danken der der **Anne-Oswald-Stiftung**,
der Stadt Rosenheim und dem Bayerischen
Staatsministerium für Wissenschaft und
Kunst für die freundliche Unterstützung.

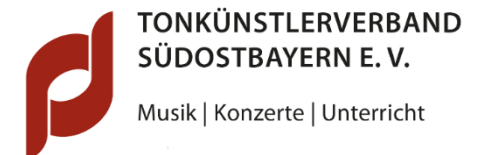
Matinee im Künstlerhof

Eine Stunde Musik erleben



Programm 2024

Hans-Fischer-Saal - Ludwigsplatz 15
Rosenheim



Sonntag, 18. Februar 2024, 11 Uhr

„Eine magische Reise...“



Mit Highlights aus Oper und Musical - von W.A.Mozart, Albert Lortzing, Richard Wagner über Richard Strauss bis George Gershwin, Jerome Kern, Thomas Hartmann und Chick Corea - geht es in eine Welt von Liebe, Hass und Leidenschaft, mit Einblicken in das Reich der Toten, aber auch zu Frieden und Stille.

Die bekannte Rosenheimer Sopranistin Sieglinde Zehetbauer und der Bass Andi Hörl laden mit ihrem Ensemble ein zu einer Reise voller Höhen und Abgründe.

Sieglinde Zehetbauer, Sopran
Andreas Hörl, Bass
Jost Hecker, Violoncello
Johanna Hartmann, Flöte
Thomas Hartmann, Klavier, Arrangement

Sonntag, 10. März 2024, 11 Uhr

„Love Stories against war“

Zwei von Krieg geprägte Werke Sergej Prokofiews interpretiert das Künstlerpaar Katarina Schmidt, Cello und Thomas Schuch, Klavier: die Uraufführung einer eigenen Transkription aus der Oper „Krieg und Frieden“ nach dem Roman von Leo Tolstoi und die Sonate in C-Dur op. 119.

Beseelt, lyrisch und leidenschaftlich, mit volkstümlichen Anklängen, spiegeln sie Prokofiews Zerrissenheit in seinen letzten Jahren.



Katharina Schmidt und Thomas Schuch

Sonntag, 21. April 2024, 11 Uhr

Symphonisches für den Salon

Zur Zeit der Mode großer Werke als Potpourri für mondäne Gesellschaften und in den skurrilsten Besetzungen, sind die Bearbeitungen von Johann Nepomuk Hummel, Schüler Mozarts und enger Freund Beethovens, dagegen gelungene Fassungen, die noch heute ihren Platz im Konzert haben.



Mozart: Klavierkonzert in d-moll
Beethoven: aus der „Pastorale“
Brahms: Zwei ungarische Tänze

Turmalin Quartett:
Marija Hackl, Violine
Angela Büsel, Viola
Birgit Saßmannshaus, Cello
Yume Hanusch, Klavier
mit
Alice Guinet, Flöte

